Presseinformation

Harry-Brot legt Grundstein für neuen Produktionsstandort in Erlensee

Bescheidübergabe mit kommunaler Spitzenpolitik im Fliegerhorst Langendiebach – Eröffnung des Werks für 2028 geplant

Erlensee, November 2026 – Auf dem ehemaligen Fliegerhorst Langendiebach wird in Zukunft Brot gebacken. Harry-Brot errichtet auf dem Gelände seinen bislang modernsten und technologisch fortschrittlichsten Produktionsstandort. Gemeinsam mit den Bürgermeistern der beteiligten Städte Erlensee und Bruchköbel übergab der Regierungspräsident des zuständigen Regierungspräsidiums Darmstadt, Prof. Dr. habil. Jan Hilligardt, in einer feierlichen Zeremonie die offizielle immissionsschutzrechtliche Genehmigung an Harry-Brot. Aufgrund der zentralen Lage und guten Anbindung stellt der Neubau in Erlensee einen Grundpfeiler der geplanten Erweiterung des Liefergebiets von Harry-Brot in den süddeutschen Raum dar.

Mit dem Standort Erlensee plant Harry-Brot seinen in vielerlei Hinsicht modernsten Produktionsstandort. Bis zu sieben Produktionslinien sollen ab der für 2028 geplanten Eröffnung unterschiedliche Sortimente produzieren. Dabei stellt Harry die Automatisierung und Digitalisierung zentraler Prozesse – vom Backen bis hin zu Verpackung und Transport – in den Fokus. Alle Maßnahmen verfolgen das Ziel, den Süden Deutschlands noch besser an das bestehende Harry-Frischenetzwerk anzubinden.

Ein zentrales Merkmal des Projektes ist das fortschrittliche Energiekonzept, das noch vor der Werksplanung entwickelt wurde. Gerade die Vorbereitung auf zukünftige Energieformen und die Möglichkeit zur flexiblen Umrüstung spielten in den Überlegungen eine entscheidende Rolle. Damit kann die Energieversorgung in Zukunft über verschiedene Quellen erfolgen und die notwendige Versorgungssicherheit gewährleistet werden.

Die Bürgermeister der beteiligten Städte äußern sich zufrieden mit der erfolgten Ansiedelung des Unternehmens. „Wir freuen uns, hier in Langendiebach Deutschlands Marktführer für Brot- und Backwaren willkommen zu heißen. Die Versorgung mit Grundnahrungsmitteln ist eine der wichtigsten Aufgaben. Harry-Brot zeigt mit dem Bau, dass das Unternehmen bereit ist, in den Standort Deutschland im Allgemeinen und unsere Kommunen im Speziellen zu investieren", sagt Stefan Erb, Bürgermeister der Stadt Erlensee.

Sylvia Braun, Bürgermeisterin von Bruchköbel, ergänzt: „Die Ansiedelung hier in unserem gemeinsam betriebenen Gewerbegebiet schafft Arbeitsplätze und stärkt die regionale Wertschöpfung. Harry-Brot setzt auf Lieferanten aus der Umgebung, was wir natürlich sehr begrüßen. Wir freuen uns, das Unternehmen langfristig hier bei uns zu haben."

Auch Arndt Rüsges, Geschäftsführer Produktion und Technik des Hamburger Familienunternehmens, freut sich, dass der Bau nun starten kann: „Wir planen hier in Erlensee unsere modernsten Anlagen – ein zukunftsweisendes Projekt. Durch das neue Werk können wir den Bedarf unserer Kundinnen und

Kunden noch besser decken und gleichzeitig neue Produkte testen. Dafür stellen wir Produktionslinien, die in anderen Werken bereits im Einsatz sind, noch einmal auf den Prüfstand, um sie für Erlensee noch weiter zu optimieren. Die Produktion ist als eines unserer Aushängeschilder geplant und spielt in unserer Produktions- und Logistikplanung eine herausragende Rolle."

Die Harry-Brot Group SE & Co. KG mit Sitz in Schenefeld bei Hamburg ist Marktführer bei Brot- und Backwaren. Mehr als 5.300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter backen an derzeit elf Standorten. Harry-Brot richtet sich strategisch weiter in Richtung Süddeutschland aus. Das Unternehmen hat den bestehenden Standort Troisdorf bei Köln 2024 erweitert. Im November 2025 hat Harry-Brot den Produktionsstandort der Glockenbrot-Bäckerei in Bergkirchen bei München übernommen. Zudem plant Harry-Brot, voraussichtlich bis zum Jahr 2028 eine neue Großbäckerei in Erlensee bei Hanau zu errichten. Das Sortiment umfasst sowohl Prebake- als auch SB-verpackte Produkte. Zum Prebake-Sortiment für Backstationen zählen vorgebackene Laibbrote, TK-Brötchen und TK-Baguettes. Verpackt im SB erhältlich sind frische Schnittbrote, Toast, Sandwichbrot, Süßes und Snacks, Premium Burger Buns sowie Brötchen und Baguettes zum Fertigbacken. Der Harry-Frischdienst, das Alleinstellungsmerkmal des Großbäckers, liefert diese Backwaren tagesfrisch aus der nächstgelegenen Harry-Großbäckerei über die zugehörigen Vertriebsstellen in den Lebensmittelhandel. Gemäß dem Unternehmensclaim „Frisch wie Harry" gelangen die Produkte so innerhalb weniger Stunden in die Verkaufsregale. Das 1688 gegründete Familienunternehmen ist damit die größte deutsche Lieferbäckerei. Weitere Informationen gibt es unter www.harry-brot.de.

Kontakt:
Kathrin Krützfeldt, Leiterin Kommunikation & PR
HARRY-BROT GROUP SE & Co. KG
Kiebitzweg 15-19 · 22869 Schenefeld
T +49-40-380780-10363
M +49-173-5619507
@ kathrin.kruetzfeldt@harry.de